

von agriculturalem Interesse. Die Ausstellung war selbstverständlich reichlich mit Präparaten der Cyan-Industrie vertreten, und es freut uns, an österreichische Firmen erinnern zu können, welche in dieser Industrie hervorragend dastehen, so z. B. an Carl Hochstetter und Schickhardt in Brünn, welche Blutlaugensalz in prachtvollen Krystallen und Krystallgruppen ausgestellt hatten, die selten noch in solchen Dimensionen und solchen klaren Formen gesehen worden sind. Auch die Fabrik von Wagenmann, Seybel und Comp. in Liesing bei Wien bot höchst interessante Producte dieses Industriezweiges. Namentlich müssen wir deren Ferro-Cyankalium und Berliner Blau erwähnen, welche aus Abfällen der Gasfabrication, aus gebrauchter Laming'scher Masse dargestellt sind.

Ohne Namen zu nennen, bemerken wir kurz, dass die verschiedenen Abtheilungen der Ausstellung überaus reich sind an Phosphaten, welche aus dem mannigfaltigsten Materiale gewonnen wurden, und namentlich aus Knochenabfällen.

Phosphorsaurer Kalk als Düngemittel und als Viehfutter, Knochenfett, Leim-Gallerte, Gelatine und Colle, Knochenmehl und Knochenschrott, künstlicher Guano, Ammonium-Phosphat, aus phosphorsaurem Kalk und aus Ammoniak der Gaswässer dargestellt, Producte der trockenen Destillation thierischer Rückstände, Albumin aus Ei und Blut, und viele andere Fabrikate beweisen uns insgesamt den hohen Werth, welcher in thierischen Abfällen noch enthalten ist. — Mit Bedauern müssen wir aber bemerken, dass gerade an dieser so fruchtbaren Industrie der österreichische Süden, ja Oesterreichs ganzes Küstengebiet, nicht theilhaftig ist. — Hier werden sämmtliche thierische Abfälle, Knochen u. dgl. zu den niedrigsten Preisen als Rohstoffe exportirt, ohne dass es irgend Jemand nur versucht hätte, dem Rohmaterial vor der Ausfuhr einen höheren Werth zu verschaffen.

Für Triest sind namentlich die thierischen Abfälle der Ausfuhr von Dalmatien und von dessen Hinterlande leicht zugänglich; und da die Verarbeitung der Knochen auf Fett, Leim und Kalkphosphaten, eventuell auch Phosphor am vortheilhaftesten Hand in Hand geht mit der chemischen Gross-Industrie selbst,